



Zille-Kinder antworten - Frieda aus der 1/2 B

Reporter: Macht es dir Spaß an dieser Schule?

Frieda: Ja, ich finde es toll hier.

Reporter: Wie alt bist du, Frieda?

Frieda: Ich bin sechs Jahre alt.

Reporter: Welches Fach magst du am meisten?

Frieda: Mein Lieblingsfach ist Mathe.

Reporter: Warum wolltest du auf diese Schule gehen?

Frieda: Weil meine Schwester an dieser Schule ist.

Reporter: Was ist dein Lieblingessen?

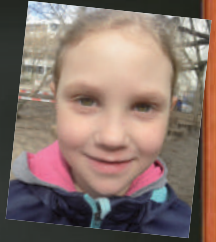
Frieda: Ich esse am liebsten Milchreis.

Reporter: Was gefällt dir an dieser Schule am meisten?

Frieda: Mir gefällt der Unterricht.

Reporter: Wer ist dein/e Lieblingslehrer/in?

Frieda: Meine Lieblingslehrerin ist Frau Langner.

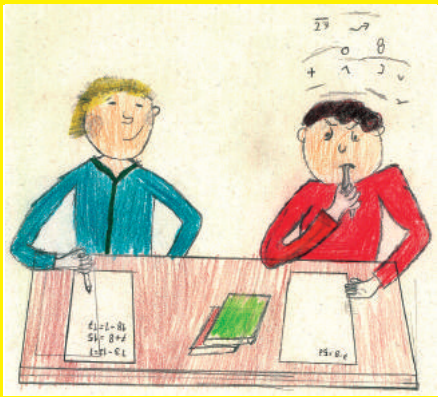


Die Zille feierte ein weiteres Mal Fasching! Das wohl bunteste, lustigste und wildeste Fest im Jahr! Und wie immer hat sich unsere Schule tolle Attraktionen ausgedacht, um den Schülern jede Menge Spaß zu bereiten. Tolle Kostüme wurden gekauft oder auch alte wieder zum Leben erweckt und sogar die ganz unten in der Kiste wurden wieder angezogen! Wir haben uns sehr über kleine Indianer, Ritter, Prinzessinnen, Piraten

und noch vieles mehr gefreut. Unsere 1., 2., 3. und 4. Klassen durften die tolle Atmosphäre im Bim & Bum genießen. Dort warteten tolle Rutschen, ein Riesen-Klettergerüst, ein kleiner Bolzplatz, ein Monster-Wackelpudding und sogar ein echter Drachen auf sie! Und auch die 5. und 6. Klassen konnten sich freuen! Sie konnten auch tolle Ereignisse wie zum Beispiel Bowling oder Schlittschuhlaufen erleben.



Achtung, Streberalarm!



„Verflucht, wir schreiben in dieser Woche noch zwei KLASSENARBEITEN!“

„Oh, ich find das toll. Habe ich wieder zwei Einsen mehr!“

„Du mit deinen Einsen, wir müssten mal ein Strebergeängnis bauen!“

„Aber du hast doch geübt. Kriegst bestimmt eine Zwei.“

„Ja, aber wir haben doch schon so viele Hausaufgaben und Tests!“

„Ist doch cool! So viele Einsen!!!“
„Mein Schummelaufgabenheft platzt ja schon fast, auch ohne die ganzen unangekündigten Tests und es kann nicht mehr genug Schummelinformationen geben.“

„Das gehe ich sagen!“

„Wehe, dann hau ich dich!“

„HILFE, MAMI!?“

„Heul nur. In der Zwischenzeit bauen ich und meine Freunde dein Strebergeängnis aus Stahl für dich.“

„Geh ich sofort sagen, du Nichtsnutz!“

„Frau Spahrbier, Streber ärgert und beleidigt mich.“

„Gar nicht! Er will für Streber ein Strebergeängnis bauen und mich hauen!“

„Sehen Sie, seine Fantasie geht mit ihm durch!“

Frau Spahrbier: „Wirklich? Dann kriegt er eine Eins in Kunst.“

Neue Reporter

Ich heiße Jurek Bardoux und bin 11 Jahre alt. Ich bin in Spandau geboren. Meine Klasse ist die 5a. Schon seit der 1. Klasse bei Frau Schuldt habe ich eine ordentliche Handschrift. Ich wollte hier in diesen Profilkurs, weil das Beste, was ich in dieser Schule kann, ist Texte verfassen und sie aufschreiben. In meiner Freizeit spiele ich gern auf meiner Gitarre (seit ich 6 bin) und lese Bücher. Ich wünsche mir für die Schülerzeitung schöne Texte, gute Rätsel und viele Schüler und Erwachsene, die diese Schülerzeitung gern kaufen. Die Texte der Schülerzeitung sind bis jetzt sehr gut und informierend. Ich schreibe gerne selber kurze Bücher über mein Verhalten und lasse sie mir von meinem Vater korrigieren. Dadurch lerne ich sehr viel.



Ich heiße Keanu und bin 10 Jahre alt. Ich bin in Recklinghausen geboren (das ist in Nordrhein-Westfalen). Ich wollte zur Schülerzeitung, weil ich es spannend finde Texte zu schreiben und ich finde es auch cool, am Computer zu arbeiten. Meine Hobbies sind Basketball spielen und Skateboard fahren. Ich finde Kreuzwörter und Fotos gut. Ich bin neu nach Berlin gezogen und finde die Stadt sehr interessant. Ich bin auch froh, dass ich auf dieser Schule gelandet bin.

Pinguin gefunden!

Der Pinguin wurde endlich gefunden. Nach langer Suche hat Jona aus der 6c hat den Pinguin am Donnerstag, dem 2. März, gefunden. Er hat jetzt das einzige Schülerzeitungs-Abo. Glückwunsch an den aufmerksamen Finder.

Neues aus dem MEB

Am 22.3.2017 zog der Hort der 5. und 6. Klassen im Neubau ein. Bald werden auch die 4. und 5. Klassen in den MEB umsiedeln. Als einzige 6. Klasse will auch die 6a in den Neubau. Alle kommenden 5. und 6. Klassen werden den Neubau besetzen und in ihm lernen.

Aufruf!

Vielleicht habt ihr noch ein paar Bilder aus eurer Grundschulzeit, von der 1. bis 6. Klasse. Wahrscheinlich erkennt der eine oder andere sich nicht mal wieder ... Ihr könnt ja auch mal eure Eltern fragen, ob sie noch ein paar alte Grundschulbilder haben. Wenn ihr ein paar Bilder noch übrig habt, bringt sie uns doch – dann werdet ihr garantiert in der Schülerzeitung erscheinen. Die Bilder könnt ihr uns dann immer Mittwochs von 13.05 Uhr bis um 14.40 Uhr im Computerraum geben.

Zille-S



Vielleicht habt ihr es schon mitbekommen. Donald Trump ist der neue Präsident der USA. Eigentlich könnte man sagen, dass es gut ist, dass die USA einen neuen Präsidenten haben, doch in diesem Fall nicht. Denn Donald Trump ist alles andere als gut. Er wurde im Januar als neuer Präsident gewählt und hat mehr Stimmen als Hillary Clinton bekommen. Aber es wird vermutet, dass er gefuscht hat, also mehrere Stimmen untergejubelt hat, so dass er den Wahlkampf gewinnt. Trump will eine Grenze zwischen den USA und Mexiko bauen

Schüler machen Krach!



Am 21. März waren alle Klassen im FEZ (Freizeit- und Erholungszentrum). Es wurden mehrere Workshops angeboten, denn es ging um das Thema „Musik“. Die Workshops waren sehr verschieden, z.B: gab es Trommeln, Geheim-Codes entwickeln, bei Musik malen, Breakdance oder auch Hip-Hop. Die Erwärmung am Anfang wurde für alle organisiert. Es wurde Stopptanz gespielt oder Geräusche gemacht. In der ersten Hälfte verteilten sich die Kinder auf ihre Workshops, in der zweiten Hälfte gab es ein Hip-Hop-Konzert. Es wurde getanzt, mit Graffiti gesprüht oder gerappt. Außerdem begeisterte ein Beat-Boxer die Kinder ebenfalls. Ein DJ rundete das Konzert ab. Der Kameramann filmte alles, so dass man die ganze Bühne oder das Publikum und sich selbst sehen konnte. Es war ein schöner Tag im FEZ und es hat fast allen gefallen!



Was geht uns Donald Trump an?

lassen, so dass die Menschen aus Mexiko nicht mehr in die USA kommen. Außerdem hat er vor, die Krankenversicherung in Amerika abzuschaffen, die Barack Obama eingeführt hat. Wenn man eine Krankenversicherung besitzt, dann kann man, wenn man sich verletzt, sofort zum Arzt gehen, und die Kosten für den Arztbesuch bezahlt dann die Versicherung. Hat man aber keine Versicherung, muss man die Kosten für den Arzt selber bezahlen. Für die armen Menschen ein Problem, wenn sie nämlich kein Geld haben, können sie dann auch

nicht zum Arzt. Und das will Donald Trump einführen! Außerdem ist er auch gegen Flüchtlinge und möchte keine in sein Land nehmen, das ist also auch ein Problem. Er will generell keine ausländischen Menschen in den USA haben. Dabei sind die USA selbst ein Einwanderungsland. Nach der Entdeckung von Amerika durch die Wikinger sind dort ganz viele eingewandert. Zum Beispiel die Engländer, Franzosen, Spanier, später dann auch Iren, Deutsche und Menschen aus anderen Ländern. So haben die ganzen Menschen die Ureinwohner,

also die Indianer, verdrängt. Also besteht der Staat sozusagen nur aus anderen Nationalitäten. Außerdem wurde herausgefunden, dass Donald Trump selber deutsche Wurzeln besitzt, also dass seine frühere Familie aus Deutschland kommt. Also ist es eigentlich unlogisch, dass auf einmal keine Ausländer mehr ins Land kommen dürfen, dabei besteht der ganze Kontinent aus verschiedenen Nationalitäten. Beobachtet doch einfach mal die Lage und lest Zeitung oder guckt die Tageschau.

Finde 12 Begriffe zum Thema Frühling

V	M	U	A	H	B	D	F	F	T	S	L	B	M	R	S	R	U	S	A
V	Ö	N	H	K	N	J	F	I	U	Z	U	G	V	Ö	G	E	L	K	B
E	A	G	M	Ä	Ü	V	S	G	L	F	M	Ö	T	F	Ä	K	S	L	L
M	N	B	E	H	L	X	H	G	P	F	R	E	N	A	F	W	D	B	N
O	F	O	B	L	U	M	E	D	V	B	H	P	L	M	A	S	Ü	K	B
W	S	S	R	L	G	A	F	S	N	X	V	R	S	C	S	D	G	G	Ä
N	O	H	S	K	Z	E	B	A	D	F	R	Ü	H	B	L	Ü	H	E	R
Ö	D	U	D	E	H	F	S	P	D	S	G	N	A	F	Ö	B	M	N	C
M	B	F	V	B	J	B	R	A	F	Y	S	C	B	H	D	A	B	C	U
Y	Ö	S	R	V	V	B	R	S	N	L	B	E	S	S	I	E	H	U	S
R	J	F	C	E	E	S	J	S	I	G	R	D	L	S	Y	F	M	X	C
H	C	L	Ö	K	U	B	V	B	V	D	G	K	U	C	K	U	C	K	B
S	J	Ö	V	G	X	D	K	H	G	F	D	D	K	U	G	D	M	L	W
M	E	F	W	Ä	R	M	E	L	J	F	Q	Z	Ö	B	D	S	O	M	F
L	H	J	E	V	Ö	V	V	S	S	F	M	V	S	U	S	D	S	D	S
O	P	F	Ü	F	D	D	G	H	G	D	H	R	H	I	D	R	F	N	G
J	F	S	C	H	A	R	B	O	C	H	S	K	R	A	U	T	A	B	E
O	F	C	G	K	F	L	D	H	G	S	F	S	R	P	S	R	N	E	Ö
Ö	L	F	H	G	V	T	H	D	Ö	V	E	C	D	G	L	B	F	D	S
U	I	H	V	E	F	E	R	G	S	C	F	G	F	F	H	F	G	G	D

Ein paar Witze zum Schluss – viel Spaß!

Die Lehrerin versucht den Schülern etwas über die Zeit beizubringen.

Sie sagt: „Wenn ich sage: Ich bin schön, welche Zeit ist das dann?“

Sagt ein frecher Schüler: „Vergangenheit“.

„Kind, wo ist dein Zeugnis?“ fragt die Mama ihren Sohn.
„Tim hat es, er wollte seine Eltern erschrecken.“

Sagt die Quallenfrau zum Quallenmann: „Ich habe dich durchschaut!“

Was ist flüssiger als Wasser? Hausaufgaben, die sind überflüssig.

Fragt der Kellner den Gast: „Ihr Glas ist leer. Soll ich ihnen noch eins bringen?“
Sagt der Gast: „Nein, was soll ich denn mit zwei leeren Gläsern?“

Sagt der Sohn zum Vater: „Guck mal, Papa, der hässliche Gorilla im Käfig da!“
Darauf der Vater: „Sei leise, wir sind noch am Kassenhäuschen!“

